

A9 Phyrnautobahn Graz Webling



In Graz – Webling auf der A9 Phyrnautobahn wurde auf beiden Fahrtrichtungen die Asphaltdecke erneuert.

In diesem Zuge wurde seitens der Asfinag auch Teilflächen mit der Bauweise halbstarre Deckeschicht eingeplant.

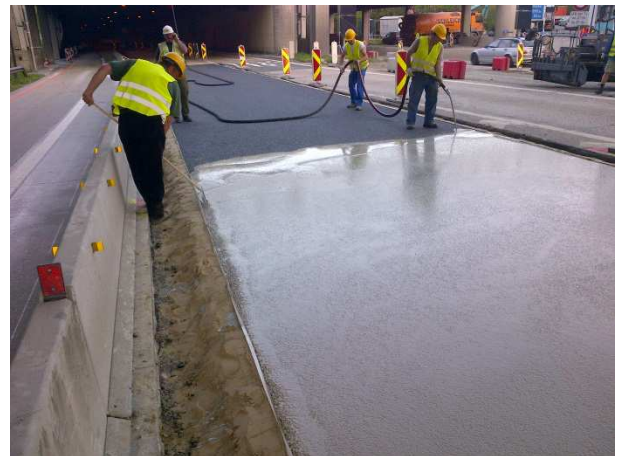
Besonders eine Teilfläche, die mit weißem Bitucem-Mörtel zur Ausführung gelangte, erregte besondere Aufmerksamkeit der Asfinag bzw. Planer.

Diese hellen Flächen verbessern die Lichtverhältnisse im Tunnel, es kann Licht und somit Strom eingespart werden und die Sicherheit im Tunnel wird durch die bessere Sicht erhöht.

Nachdem der bestehende Asphalt abgefräst wurde und die Tragschichten eingebracht wurden ging es am 26. April mit dem Einbau des Traggerüstes los.

Der Hochleistungsmörtel Bitucem wurde in der 1. Teilfläche vermörtelt.

Dies war noch der einfachere Teil, weil die Teilfläche mit den ca. 250m² relativ klein und die Wettervoraussetzungen gut waren.



Bei den noch restlichen 3 Bauabschnitten sollten die Bedieungen schwieriger werden.

Die Witterung mit den vielen Regen im Mai bzw. die Feiertage stellten die Beteiligten unter enormen Druck.

Ein perfekte Koordination zwischen Polier, Bauleitung, ÖBA und unserem Anwendungstechniker lösten auch dieses Problem.

Am Donnerstag den 6. Juni wurde die vorletzte Fläche vermörtelt.

Der Wetterbericht sagte einen heiteren Tag mit viel Sonne und angenehmen Temperaturen voraus. Es sollte ein heißer Tag werden.

Diese hohen Temperaturen und die Sonneneinstrahlung haben das Traggerüst in einem kritischen Temperaturbereich gebracht.

Durch eine gute Nachbehandlung mit Verdunstungsschutz, vollflächigem Abdecken der Fläche mit Folie und nassgehaltenem Vlies konnte trotz der widrigen Wetterbedingungen die halbstarre Decke in einer hohen Qualität hergestellt werden.



Die letzten Flächen mit der halbstarren Deckschicht wurden am Samstag am 8. Juni hergestellt.

Einbaubeginn war um 6 Uhr morgens und es wurde wieder beträchtlich heiß. Auch an diesem Tag wurde auf eine perfekte Nachbehandlung der rund 1.400 m² geachtet.

So konnte auch diese Fläche trotz schwierigen Bedingungen am Sonntag den 9. Juni nach 24 Stunden für den Verkehr freigegeben werden.

Die Eckdaten auf einen Blick

Bezeichnung: A9 Phyrnautobahn Graz Webling

Fläche: Halbstarre Decke: ca. 2.500m²

Aufbau: 5 cm – PA 11 PmB 45/80-65,P4,GS

Bauherr: Asfinag

Baufirma: Teerag Asdag AG Graz